

# Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hagenow  
und  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirch Jesar

**Juni - August 2018**



## An-ge-dacht

### Mittelaltermarkt um die Stadtkirche – und was kommt dann?

Liebe Gemeindeglieder und  
Gemeindefrieser,

vielleicht haben Sie es schon gehört. Dieses Jahr wird es zum Altstadt - und Schützenfest wieder einmal einen Mittelaltermarkt um die Stadtkirche geben. Die interessierten Gäste und Hagenower werden also nicht nur zwischen Lindenplatz und Rathausplatz hin und her gehen, sondern hoffentlich auch in die Kirchenstraße Richtung Kirche abbiegen und das Angebot um die Kirche ansehen – Mittelalter in vielen Facetten.

Zur Kirche scheint das Mittelalter zu passen. Im Mittelalter, also von ca. 500 - 1500 nach Christus spielte Kirche im täglichen Leben der Menschen eine wichtige Rolle. Mit der Reformation und der folgenden Aufklärung veränderte sich vieles.

Das Mittelalter scheint zur Kirche zu passen. Für mehr und mehr Menschen hat Kirche und christliche Religion an Normalität verloren. Kirche wirkt oft veraltet, ja mittelalterlich und manchmal ist sie es auch. Die Vorstellung vom Glauben an einen Gott, wirkt für viele Menschen wie eine mittelalterliche Einbildung.

Und letztlich ist es in der Tendenz im Moment noch so, dass mehr ältere und alte Menschen Mitglieder der Kirche sind als junge Menschen.

Also – passt Kirche und Mittelaltermarkt gut zusammen. Aber was ist, wenn der Markt abgebaut ist. Wenn der Alltag ab dem 25. Juni wieder einkehrt.

Ist unsere Stadtkirche dann fehl am Platz? Müsste sie mit abgebaut werden, für den Mittelaltermarkt in einer anderen Stadt?

(Ich weiß, dass unsere Stadtkirche ja gar nicht ins Mittelalter passt, denn sie ist dafür viel zu jung, gerade einmal ungefähr 140 Jahre alt. Aber vom Gefühl her ist sie eben für viele auch schon so alt.)



## An-ge-dacht

Wie geht es Ihnen liebe Gemeindeglieder, fühlen Sie sich auch mit Ihrer Mitgliedschaft in der Kirche wie im Mittelalter? Oder würden Sie gegen diese Vorstellung protestieren und auf die modernen Entwicklungen verweisen, die wir auch in unserer Kirche haben?

Wir sind doch nicht von „gestern“, auch wenn wir in einer langen Tradition stehen, diese bewahrend gestalten und Gebäude haben, die hundert Jahre und älter sind.

Wir sind Christen, die im Jahre 2018 leben. Wir wagen unseren Glauben angesichts der vielen Fragen in dieser Zeit; - Umgang mit Flüchtenden und dem Islam; Gerechtigkeit in der Welt und unserer Gesellschaft; Offenheit leben und Kritik üben an rassistischen und rechtsnationalen Tendenzen auch in der Mitte unserer Gesellschaft und vieles mehr.

Manchmal haben wir den Mut, das auch nach außen zu zeigen, wenn Arbeitskollegen etwas sagen oder in der Familie das Thema Kirche und Glauben aufkommt. Oft schweigen wir auch aus Unsicherheit und Ängstlichkeit.

Es wäre schön, wenn wir uns gegenseitig ermutigen und stärken könnten. Ob wir nun regelmäßige Kirchgänger sind oder nicht, ob wir eher Fragende als Wissende im Glauben sind, ob wir Alteingesessene oder Zugezogene sind.

Eine Gelegenheit dazu haben wir eine Woche nach dem Altstadt – und Schützenfest.

Am 30. Juni 2018 feiern wir unser Gemeindefest. Alle sind dazu eingeladen. Wir können der Stadt und den Neugierigen zeigen, ob es wieder nur ein „Mittelaltermarkt“ wird oder ein Gemeindefest einer lebendigen Gemeinde des Jahres 2018.

Lassen Sie sich einladen, lassen Sie sich stärken und ermutigen. Feiern Sie und bringen Sie Freunde und Bekannte mit.

„Lasst uns aus Gottes Quellen Lebenskraft erhalten!“

Thomas Robatzek



## Freud & Leid



### Durch die Taufe wurden in unsere Gemeinden aufgenommen:

Matteo Kneetz aus Hagenow-Heide,  
Nicole Sommer aus Hagenow,  
Bianca Post aus Hagenow,  
Sandra Lubadel aus Hagenow,  
Christoph Kunrede aus Hagenow,  
Sandy Holstein aus Hagenow

### Konfirmiert wurden:

Gabriele Jockisch, Christa Baahs und Manja Gust

### Heimgerufen wurden im Alter von:

88Jahren	Maria Berg	aus Toddin
85Jahren	Dr. Erhard Pinnow	aus Hagenow
81 Jahren	Christa Froh	aus Hagenow
67Jahren	Sieglinde Lichtenauer	aus Hagenow-Heide
82 Jahren	Gudrun Lange	aus Hagenow

### Trauerfeier für frühverstorbene Kinder

Eine Trauerfeier für frühverstorbene Kinder findet am Freitag, 18. Mai, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Hagenow statt.

Anschließend werden die Kinder beige-  
setzt, die in den vergangenen zwölf Mona-  
ten im Westmecklenburg Klinikum als  
Fehlgeburt das Licht der Welt nicht erblickt  
haben.

Eingeladen sind aktuell Betroffene und  
Mütter und Väter, die ihr Kind an einem  
anderen Ort oder vor längerer Zeit verloren  
haben.

Anschließend findet ein Trauerkaffee in  
der „Perle am Mühlenteich“ statt.





## Gottesdienste in Hagenow Sonntag, 10.00 Uhr

**Die Gottesdienste im Alten-und Pflegeheim  
„Oberin von Lindeiner Haus“  
finden jeweils freitags um 09.30 Uhr statt.**

20.05.	Pfingstsonntag	Gottesdienst	Abendmahl Kindergottes- dienst
23.05.	19.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	Kath. Kirche
27.05.	Trinitatis	Gottesdienst	
03.06.	1.Son.n.Trinitatis	Bekow Gottesdienst	
10.06.	2.Son.n.Trinitatis	Konfirmation	Abendmahl
17.06.	3.Son.n.Trinitatis	Tauferinnerungs- gottesdienst	
24.06.	4.Son.n.Trinitatis		
30.06.		Gemeindefest 13.30 Uhr Gottesdienst	
01.07.	5.Son.n.Trinitatis	<b>kein Gottesdienst</b>	
08.07.	6.Son.n.Trinitatis		Abendmahl
15.07.	7.Son.n.Trinitatis		
22.07.	8.Son.n.Trinitatis		
29.07.	9.Son.n.Trinitatis		
05.08.	10.Son.n.Trinitatis		Abendmahl
12.08.	11.Son.n.Trinitatis		
19.08.	12.Son.n.Trinitatis		Kindergottes- dienst
26.08.	13.Son.n.Trinitatis	Schulanfangs- gottesdienst	

## Neue Glocken für Hagenow

### „Tausend Glöckchen für Hagenow“ – Die Spendensammlung geht weiter

Liebe Gemeindeglieder,  
immer öfter wird gefragt, wann denn nun endlich das Glockenprojekt umgesetzt wird.

Es zeichnet sich aber das Frühjahr 2019 ab. In diesem Jahr werden die Vorarbeiten im Glockenturm und am Glockenstuhl passieren.

Bei der Spendensammlung hat sich auch einiges getan. Vom Land Mecklenburg - Vorpommern haben wir 20.000,00 € zugesagt bekommen, die Stadt unterstützt das Glockenprojekt ja mit 26.500,00 € und an direkten Zahlungen sind über 56.000,00 € zusammengekommen. Insgesamt sind wir so bei 102.500,00 € angelangt.



Das gesamte Glockenprojekt wird etwa 130.000,00 Euro kosten.

Dem Kirchengemeinderat ist es nun aber wichtig, das Vorhaben

wenn möglich ausschließlich aus Spenden und Fördermitteln zu finanzieren, weil die jeweiligen regulären Haushalte der Kirchengemeinde keinen Spielraum dafür bieten. Die große Resonanz in der Stadt und darüber hinaus könnte das möglich machen. Wir möchten es mit Ihrer Hilfe versuchen.

Denn, wie Sie vielleicht wissen, haben wir an der Kirche und im Pfarrhaus schon seit Jahren Sanierungspläne, die umgesetzt und finanziert werden müssen.

Vielen Dank sagen wir allen, die schon mit ihren Spenden treu zu der bisherigen Spendensumme beigetragen haben. Wir sind dankbar für die Unterstützung.

Bitte prüfen Sie Ihre Möglichkeiten! Weisen Sie auch Bekannte, Freunde und Nachbarn auf das Glockenprojekt hin. Es begegnen uns immer noch viele Menschen, die nichts von diesem Projekt gehört haben.

Hier noch mal die Spendenkonten für das Projekt: „Tausend Glöckchen für Hagenow“

**Sparkasse Mecklenburg – Schwerin**

**IBAN:**

**DE64 1405 2000 1610 0121 90;**

**BIC: NOLADE21LWL**

**Raiffeisenbank**

**IBAN:**

**DE94 2306 4107 0000 0339 10;**

**BIC: GENODEF1BCH**





## Ausschussarbeit vorgestellt

Der neugewählte Kirchengemeinderat hat im Frühjahr 2017 sieben Ausschüsse gebildet, damit die mannigfaltige Arbeit unserer Gemeinde auf viele kompetente Schultern verteilt werden kann.

In den nächsten Gemeindebriefen stellen sich die Ausschüsse vor, damit sie als Gemeindeglieder einen Einblick in unsere Arbeit bekommen können.

### **Der Geschäftsausschuss stellt sich vor**

Zum Geschäftsausschuss gehören folgende Mitglieder:

Gerhard von Campenhausen

Volker Höppner

Christian Jessel

Ulrike Krüger

Gudrun Mau

Thomas Robatzek (Vorsitz)

Der Geschäftsausschuss ist so aufgestellt, dass durch die Mitglieder des Geschäftsausschusses alle Fachausschüsse der Kirchengemeinde vertreten sind.

Der Geschäftsausschuss hat die Aufgabe, die Sitzungen des Kirchengemeinderates vorzubereiten. Zwischen den Sitzungen des Kirchengemeinderates entscheidet der Geschäftsausschuss in dringenden Fällen.

Der Kirchengemeinderat ist darüber zu unterrichten.



Im Geschäftsausschuss werden aktuelle Entwicklungen besprochen, die Situation der Mitarbeiter bedacht, Aufgaben an Ausschüsse weitergegeben, um Themen für die Kirchengemeinderatssitzungen sachlich vorzubereiten.

Er trifft sich in der Regel eine Woche vor den Kirchengemeinderatssitzungen um diese vorzubereiten.

Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser Anfragen zur Arbeit des Kirchengemeinderates haben, Anregungen oder Kritik äußern möchten, dann können Sie sich auch an Mitglieder des Geschäftsausschusses wenden.



# Kirchenmusik

Liebe Leserinnen und Leser, herzlich lade ich zu den Kirchenmusiken im kommenden Quartal ein. Auch in den sommerlichen Monaten wird es wieder eine Vielfalt an Konzerten geben. Im Juni wird „Opus4“ aus Leipzig zu Gast sein. Dort kommen die Liebhaber von Blechblasmusik auf Ihre Kosten. Schon zum vierten Mal können wir im August den Kreuzorganisten Holger Gehring aus Dresden bei uns als Konzertorganist begrüßen. Desgleichen radeln wir Anfang September wieder durch unsere Kirchenregion und lernen verschiedene Kirchen und Orgeln kennen. Seien Sie zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen. Es grüßt Sie ihr Kantor, Stefan Reißig.

## ***Musikalische Gruppen:***

### **Ökumenischer Chor**

montags, 19.30 – 21.30 Uhr

### **Posaunenchor**

dienstags, 18.00 – 19.30 Uhr

### **Kinderchöre**

Kindergartenchor

dienstags, 15.00 – 15.30 Uhr

Kinderchor I (Kl. 1 u. 2) mittwochs,  
14.45 – 15.15 Uhr

Kinderchor II (ab Kl. 3) mittwochs,  
15.30 – 16.15 Uhr

### **Collegium musicum**

mittwochs, 18.00 – 19.30 Uhr

In den Ferien, an beweglichen Ferientagen und an Feiertagen finden keine Proben statt. Der Kindergarten-

chor probt im Katholischen Kindergarten in der Bahnhofstraße 40, alle andern Gruppen proben in der Hagenower Stadtkirche. Ein Zutritt in die Gruppen ist jederzeit problemlos möglich! Eine Anmeldung tätigen Sie bitte über meine Emailadresse: [Kantorei-Hagenow@gmx.de](mailto:Kantorei-Hagenow@gmx.de) oder per Telefon: 0172/9312945.

Seien Sie herzlich willkommen!

## **Konzerte**

**Sonnabend, 30. Juni 2018, 18.00 Uhr, Stadtkirche Hagenow**  
**Konzert für Blechbläser**



Das Posaunenquartett „Opus 4“ bestand ursprünglich aus Posaunisten des Leipziger Gewandhauses zu Leipzig und wurde 1994 gegründet. Heute besteht das Ensemble aus dem Leiter Jörg Richter, Mitbegründer Dirk Lehmann, beide vom Gewandhausorchester zu Leipzig; Wolfram Kuhnt, Mitglied der Staatskapelle Halle sowie den freischaffenden Musikern Stephan Meiner und Hans-Martin Schlegel.



## Kirchenmusik

Eine Vielzahl an CD Produktionen zeigt die vielseitige Arbeit des Quartetts auf. Das umfangreiche Repertoire des Ensembles umfasst Bläsermusik aus fünf Jahrhunderten. Neben originalen Kompositionen aus Renaissance und Barock stehen auch bearbeitete Werke sowie Ur- und Erstaufführungen von Kompositionen, die speziell für dieses Ensemble geschrieben wurden, auf dem Programm. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Seien Sie herzlich willkommen.

**Donnerstag, 9. August 2018, 19.30 Uhr, Stadtkirche Hagenow**  
**Orgelkonzert:**  
**„Zwei Länder – Zwei Epochen“**



Foto: Joh. G. Schmidt (Dresden)

In diesem Orgelkonzert, gespielt von Kreuzorganisten Holger Gehring aus Dresden, erklingt Orgelmusik aus Deutschland und Frankreich. Dabei werden die beiden Epochen Barock und Romantik im Mittelpunkt stehen. So erklingt Orgelmusik der Franzosen Francois Couperin (1668-1733) und Camille Saint-Saens (1835-

1921), als auch der Deutschen Johann Sebastian Bach (1685-1750) und Johann Heinrich Rinck (1770-1846). Der Eintritt beträgt 5,00 €, Karten gibt es ab 18.45 Uhr an der Abendkasse.

**Sonnabend, 1. September 2018, 9.00 Uhr, Stadtkirche Hagenow**  
**Radwanderung mit Orgelmusik**

Herzliche Einladung zu einer besonderen ‚Erfahrung‘. Zusammen mit den Kirchengemeinden unserer Kirchenregionen wollen wir uns gemeinsam auf eine Radwanderung mit Orgelmusik begeben und unsere Umgebung samt ihren Kirchgebäuden ‚erfahren‘ und kennenlernen. An verschiedenen Kirchen werden wir halt machen, kurz innehalten und mit Orgelmusik und Erfrischungsgetränken wieder aufftanken. Beginn und Abschluss ist an der Hagenower Stadtkirche. Essen ist bitte selbst mitzubringen. An den Orgeln wird Kantor Stefan Reißig Musik passend zum Instrument musizieren. Für Erfrischungsgetränke in den Kirchen wird gesorgt, Essen ist bitte selbst mitzubringen. Weitere Informationen erhalten Sie in der Tagespresse kurz vorher und in den Abkündigungen im Gottesdienst.



## Kirchenmusik



### **Kirchenmusik – Rückblick**

Vom 23. bis 25. Februar 2018 fuhr der Ökumenische Chor unserer Kirchengemeinde zu seiner alljährigen Chorfahrt nach Bäk bei Ratzeburg. Ein Wochenende lang wurde geprobt, gesungen, gewandert, gefeiert und sogar getanzt. Musik von verschiedenen Komponisten, darunter Felix Mendelssohn Bartholdy und Heinrich Schütz, stand auf dem Probenplan. Geübt wurde Musik für unsere Gottesdienste, aber auch für bevorstehende Konzerte. Höhepunkt war eine Wanderung zum Ratzeburger Dom. Spontan haben wir ein Stück im Chorraum gesungen und eine kleine Schar von Zuhörern sammelte sich im vorderen Bereich der Kirche. Am Sonntag bei der Rücktour hatten wir mit kräftigem Schneefall zu kämpfen, unser Bus hatte Probleme mit einem hoch ansteigenden Berg. Alle Chorsänger nahmen hinten im Bus Platz und dieser schaffte mit seinem Heckantrieb den starken

Anstieg. Auch im kommenden Jahr wird es wieder eine Chorfahrt geben – es geht wieder nach Bäk.

### **Kinderchorkonzert**

Am Sonnabend, 28. April 2018, hatten wir Besuch aus Rostock. Die St-Johannis-Kantorei war mit den beiden Kurrenden (Kinderchöre) und dem Choralchor (Jugendchor) bei uns zu Gast in Hagenow. In einer mit fast 200 Besuchern gut gefüllten Kirche sangen die rund 120 Kinder und Jugendlichen ihr Programm „Vergessene Lieder – neu entdeckt“. Es erklangen 21 Volkslieder in neuen Arrangements in der Stadtkirche. Neben bekannten Liedern wie „Wenn der Topf aber nun ein Loch hat“ oder „Dat du min Leevsten büst“ erklangen auch unbekannte wie „Abends ziehen Elche aus den Dünen“ oder „Es führt über den Main“. Das Lied „Der Mond ist aufgegangen“ und stehende Ovationen beschlossen dieses besondere Konzert.

## Frauenkreis

### Frühlingszeit ist Pilgerzeit

Wir Frauen vom Frauenkreis machten uns am letzten Aprilwochenende auf in die Sternberger Seenlandschaft.

Unser Ziel war das Pilgerkloster Tempzin. Hier hatten wir eine interessante, gemeinsame Zeit beim miteinander reden, singen, lachen, beten, kochen...

Am Samstag früh starteten wir bei strahlendem Wetter mit unserem Pilgerführer Herrn Förster zu unserer Pilgertour nach Warin. Das war ein einmaliges Erlebnis in der schönen Natur. Unterwegs wurde gesungen, geschwiegen und auch gepicknickt. In Warin angekommen, besichtigten wir die schöne Kirche und machten Rast in einer Eisdiele, bevor wir wieder gut gelaunt zurück nach Tempzin pilgerten und dort einen schönen Abend miteinander verbrachten. Sonntag ging es dann nach dem



Frühstück zum Kantatengottesdienst in die kleine Kirche nach Penzin. Dort gab es im Anschluss an den Gottesdienst auch noch ein Mittagessen aus der Gulaschkanone für uns. Zurück am Kloster Tempzin erfolgte eine Klosterführung von der dortigen Leiterin Frau Doris Mertke. Sie gab uns Einblicke in das frühere Klosterleben und berichtete vom Antoniterorden und auch von der Geschichte der dortigen Basilika. Es war ein richtig schönes Wochenende.

Vielen Dank an Felicitas von Campenhäusen, die diesen Ausflug für uns vorbereitet hatte.



Text/Bild:  
Barbara de Vries

## Für Senioren & Junggebliebene

### Seniorenachmittage

Jeweils am 1. und 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr treffen sich Senioren im Parkettraum unserer Stadtkirche zum Kaffeetrinken und angelegtem Gespräch mit Frau Heidi Prahl und einem der beiden Pastoren.

Die nächsten Termine sind:

06.06. / 11.06. Gemeindeausflug / 20.06. / 04.07. / 18.07. / 01.08. und 15.08.2018

### Gemeindeausflug

Am Montag, dem 11. Juni 2018 findet unser Gemeindeausflug statt. Es soll nach Lenzen an der Elbe und Umgebung gehen. Kosten 8,00 €. Bitte im Gemeindebüro oder bei Frau Heidi Prahl Tel. 03883/729766 anmelden.

### Seniorenachmittag- Begegnung mit Spätaussiedlern

Wir treffen uns einmal monatlich mittwochs um 14.30 Uhr im Parkettraum in der Kirche, zum Klönen, Kaffeetrinken und Austauschen über ein vorbereitetes Thema. Alle sind herzlich eingeladen, egal ob zugezogen oder einheimische Hagenower. Jeder kann seine Erfahrungen einbringen oder einfach zuhören, was Menschen erlebt haben, die von weither ihren Weg zu uns und in Hagenow eine neue Heimat gefunden haben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Katja Huenges.

Der nächste Termin ist der 27.06.18

### Gesprächskreis Glaubenssache

Unter dem Motto „Reden, Zuhören, Verstehen“ sind Sie herzlich eingeladen zu einem Gespräch bei einer Tasse Tee in gemütlicher Runde. Wir tauschen uns darüber aus, was der Glaube an Gott im Alltag bedeuten kann. Dabei orientieren wir uns an Themen des Kirchenjahres sowie an unseren eigenen Wünschen und Interessen. Wir freuen uns über neue Gesichter, die unsere Runde bereichern.

Treffpunkt ist alle 14 Tage im Parkettraum der Kirche um 19:30 Uhr. Der Gesprächsabend wird abgerundet um ca. 21 Uhr mit Gebet und Segen.

Wer persönliche Anliegen hat, kann gern auch schon um 19.00 Uhr kommen.

Die nächsten Termine sind:

20.06. / 04.07. / 18.07. / 01.08. und 25.08.2018

Ansprechpartner ist  
Pastor Volker Höppner.

### Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich jeden Dienstag von 19.00-21.00 Uhr im Gemeineraum in der Kirche.

Ansprechpartner ist  
Jürgen Besener,  
Kirch Jesar (728438)



## Kreuz- und Quer- Gespräche

### Vortrag und Lichtbilder über den Einsatz als Militärpfarrer im Afrikanischen Krisengebiet.

Im Rahmen der „Kreuz- und Quergespräche“ lädt die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hagenow am **Mittwoch, den 06. Juni um 19.00 Uhr** in die Stadtkirche Hagenow zu einer Vortragsveranstaltung mit anschließender Möglichkeit zum Austausch ein.

Gastredner ist dieses Mal der katholische Militärpfarrer Gundolf Brosig (55) aus Hagenow.



Der gebürtige Bückeburger ist schon seit 2015 von der katholischen Kirche aus als Militärseelsorger in der Ernst-Moritz-Arndt Kaserne tätig. Im März diesen Jahres ist er von einem vier Monate langen Einsatz aus Mali zurückgekehrt, wo er auch Hagenower Soldaten betreut hat.



Militäreinsätze Deutscher Soldaten und ihre seelsorgerische Betreuung erfolgen immer erst sorgfältig geprüft nach umfangreichen demokratischen Entscheidungsprozessen und sind trotzdem manchem fremd. Pastor Gundolf Brosig berichtet über seine Eindrücke aus dem Einsatz.

Kreuz- und Quergespräche sind ein offenes Angebot der Kirchengemeinde Hagenow. Zwei bis drei Mal im Jahr werden externe Referenten eingeladen, die über Themen, von denen man immer schon mal mehr wissen wollte, kompetent berichten. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Austausch.



## Für die Gemeinde

### **Muslime in Hagenow - ein Einblick kurz vor dem Ramadan**

Einige muslimische syrische Familien in Hagenow haben sich zusammengetan und suchen einen Gebetsraum, um das traditionelle Freitagsgebet, der Gottesdienst der Muslime, am Freitag um 13.00 Uhr abzuhalten. Die Verantwortlichen wandten sich an mich, Katja Huenges und uns als Kirchengemeinde, um sich vorzustellen und uns um Unterstützung zu bitten. Sie möchten den zugewanderten muslimischen Familien einen Raum des Gebets eröffnen, weil der Bedarf groß ist, aber zugleich offen sein für alle Hagenower, die sich für den Islam und das Leben der Geflüchteten interessieren und ihnen für Fragen zur Verfügung stehen.

Wir als Kirchengemeinde begrüßen diese Initiative und wissen um die Kraft des Gebets und der Gemeinschaft in Zeiten von Umbrüchen, Unsicherheiten, Angst und Heimatlosigkeit. Auch die früheren Auswanderer aus Deutschland, sei es nach Amerika oder Russland, bauten so bald wie möglich Kirchen in ihrer neuen Heimat.

So wünschen wir uns, dass die Initiative der syrischen Flüchtlinge dazu beiträgt, dass Begegnungen zwischen neuen und alten Hagenowern stattfinden und Ängste abgebaut werden, wie sich die Verantwortlichen das ausdrücklich vorgenommen haben.

Was ist eigentlich Ramadan?

Der Ramadan ist der Fastenmonat der Muslime und neunter Monat des islamischen Mondkalenders. In ihm wurde nach islamischer Auffassung der Koran herabgesandt. Dieses Jahr beginnt er am 16.05. und dauert 29 bis 30 Tage. Erwachsene gesunde Menschen sollen in diesem heiligen Monat von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang auf Essen, Trinken, Rauchen, Geschlechtsverkehr, aber auch z.B. auf Lügen oder üble Nachrede verzichten und sich intensiver als sonst dem Gebet widmen. Das gemeinsame Essen am Abend wird oft besonders ausgiebig genossen.

Das Fest des Fastenbrechens (arabisch id al-fitr / türkisch Ramazan bayrami) im unmittelbaren Anschluss an den Fastenmonat ist nach dem Opferfest der zweithöchste islamische Feiertag. In Syrien vor dem Krieg, haben mir viele Geflüchtete erzählt, wurden sowohl der Ramadan als auch Weihnachten und andere religiöse Feiertage immer zusammen gefeiert mit gegenseitigen Besuchen, da eigentlich alle Menschen Freunde oder Nachbarn einer anderen Religion hatten.

Wundern Sie sich nicht, wenn Sie eine Einladung von ihren neuen syrischen Nachbarn erhalten!





## Für die Gemeinde

### **Rückblick: Buntes internationales Familienfest im Seniorentreff**

Der Seniorentreff in der Robert-Stock-Straße hat wahrscheinlich selten ein so buntes Publikum gehabt. Am Freitag dem 06. April war der Raum erfüllt mit etwa 30 Kindern, ihren Eltern und bunt geschmückt mit Luftballons. Dörte Kiehn vom Tanderatheater aus Tesdorf hatte ihre Puppenbühne aufgebaut und nahm die Zuschauer mit in die Lebenswelt des kleinen Ratzenspatz, der sich nicht traut, sein Nest zu verlassen und die Welt kennen zu lernen. Anknüpfend an das wunderschöne lebendige Fest in der interkulturellen Woche im September letzten Jahres wollten wir wieder eine fröhliche Gelegenheit zu Begegnung und Kennenlernen für zugezogene und einheimische Hagenower anbieten. Leider waren nur sehr wenige deutsche Familien der Einladung ge-

folgt. Es scheint immer noch eine Unsicherheit da zu sein, Menschen aus anderen Kulturen zu begegnen, obwohl es für die Kinder in Kindergarten und Schule längst selbstverständlich ist, mit Kindern aus anderen Ländern zu spielen. Vielen Dank an die ehrenamtlichen Helfer, die Spiel- und Bastelangebote und Kinderschminken anboten und an die Familien aus Ghana, Syrien und Afghanistan, die Köstlichkeiten aus ihrer Heimat zubereitet hatten. Dank auch an Frau Dähn aus dem Seniorentreff, die eine sehr gute Gastgeberin war. Es war ein gemütlicher, lebendiger Nachmittag, der durch den Flüchtlingsfonds des Kirchenkreises finanziell gefördert und durch die Unterstützung der AWO Migrationsberatung und der Gleichstellungsbeauftragten Heike Schweda möglich wurde.



Text: Katja Huenges  
Bild: Jafar Ghannam

## Friede und Gerechtigkeit

Friede und Gerechtigkeit sind eine Sehnsucht aller Menschen und ein zentrales Thema in der Bibel. Wir haben diese Thematik als „roten Faden“ durch unser Jahr gewählt. In jedem Monat wird eine Gruppe unserer Gemeinde einen Abend gestalten mit Andachten, Musik und Gebet. Angesichts von Unsicherheiten weltweit und einigen historischen Gedenktagen dieses Jahr möchten wir uns erinnern an Menschen und ihre Nöte und Hoffnungen in Krieg und Unrecht und fragen nach dem, der uns Kraft und Frieden gibt. Wir gestalten aus vielen Geschichten, Erfahrungen und Musik ein buntes Mosaik an jedem 3. Mittwoch im Monat in der Stadtkirche.

16. Mai 2018 | 17.00 Uhr  
(veränderte Uhrzeit!)

**Kinder „können das Gesicht der Welt verändern ...“**

(Gestaltung: Die Hagenower Kinderchöre)

20. Juni 2018 | 18.00 Uhr

**Aufstand – Protest und Hoffnung**

(Gestaltung: Seniorenkreis)  
Erinnerung an den 17. Juni 1953 –  
Arbeitieraufstand in der „DDR“

18. Juli 2018 | 18.00 Uhr

**Dietrich Bonhoeffer „Von guten Mächten wunderbar geborgen“**

(Gestaltung: Pastor Volker Höppner)  
Trost und Hoffnung im Widerstand.  
Friedensgebet



Zum Bild:

In diesem Symbol verbinden sich die ersten beiden griechischen Buchstaben von CHRISTUS.

(X = CH; P = R)

„Christus ist unser Friede.“

Epheser 2,14

15. August 2018 | 18.00 Uhr  
**Fluchtschicksale und Neuanfänge damals und heute**

(Gestaltung: Katja Huenges)  
Menschen in Hagenow erzählen ihre Geschichte vom Aufbrechen und Ankommen

19. September 2018 | 19.30 Uhr  
(veränderte Uhrzeit!)

**Versöhnung in Verschiedenheit**

(Gestaltung: Ökumenischer Arbeitskreis)

**34. Ökumenisches Stadtgebet für Hagenow** in der Evangelischen Stadtkirche

## Bericht von der Gemeindeversammlung

Am Sonntag, den 06. Mai 2018 versammelten sich nach dem Gottesdienst Mitglieder unserer Kirchengemeinde zur Gemeindeversammlung in der Kirche.

Nach einer kurzen Einführung und Begrüßung durch Pastor Robatzek wurde Christian Jessel zum Versammlungsleiter gewählt.

Haupttagesordnungspunkt war die seit Januar in den Gottesdiensten erprobte Gottesdienstordnung. Es wurde noch einmal das Zustandekommen dieses Entwurfs erklärt und die Veränderungen gegenüber unserer bisherigen Gottesdienstpraxis erläutert.

In der Aussprache wurden dann kritische Punkte benannt und Hinweise für die praktische Nutzung der Gottesdienstordnung gegeben.

Diese Anregungen fließen ein in den Entscheidungsprozess im Kirchengemeinderat.

Im Weiteren stellen die Ausschüsse und Gruppen der Kirchengemeinde ihre Arbeit vor:

Bauausschuss;  
Finanzausschuss;  
Friedhofsausschuss;  
Musikausschuss;  
Ausschuss von Jung bis Alt;  
Öffentlichkeitsausschuss;  
Umweltgruppe;  
Helferkreis;

Projektstelle „Integration“ (Katja Huenges);  
Geschäftsausschuss.

Nach den Berichten gab es die eine oder andere Nachfrage.

Wichtig war besonders auch der Aufruf des Helferkreises. **Wir brauchen Unterstützung bei besonderen Veranstaltungen und bei den monatlichen Reinigungsarbeiten.** Wer helfen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro, oder direkt bei Ulrike Krüger.

Außerdem sind wir immer noch **auf der Suche nach Menschen, die Gemeindebriefe austeilen.** Nicht alle Straßen und Ortsteile haben feste Gemeindebriefverteiler. Wer uns unterstützen möchte, der kann sich gerne im Gemeindebüro melden.

Die Gemeindeversammlung endete mit einem gemeinsamen Imbiss.



## Altstadt- und Schützenfest 22.-24. Juni 2018



Wie schon am Anfang des Gemeindebriefes erwähnt, gibt es zum Altstadt- und Schützenfest in diesem Jahr Neues und Bewährtes im Vergleich zu den letzten Jahren.

Das Neue ist der Mittelaltermarkt, der das ganze Wochenende um die Kirche herum stattfindet.

Wir hoffen, dass trotz der Stände und Buden auf dem Kirchenplatz und um die Kirche viele von Ihnen auch in unsere Kirche kommen werden. Die Kirche wird in bewährter Weise am Sonnabend und Sonntag nach dem Gottesdienst geöffnet sein. Neben der Erkundung des Kirchenraumes und Informationen zur Geschichte unserer Kirche wird auch Orgelmusik erklingen.

Weiterhin werden wir als Kirchengemeinde mit einem Stand an der Langen Straße präsent sein und wir wollen auch wieder an der Badewannenregatta teilnehmen.

Wir freuen uns darauf, wenn Sie uns bei den Aktivitäten unterstützen und / oder allein mit Gästen vorbeikommen und unsere Angebote wahrnehmen.



# Rückblick Familienfreizeit

## Familienfreizeit in Graal Müritz

Mit Sack und Pack reisten auch in diesem Jahr wieder 10 Familien an die Ostsee, um miteinander erfüllte, entspannte und anregende Tage zu verbringen.



Leider war Simone Muschick krank, aber Agnes Robatzek war eine wunderbare Betreuerin, gerade weil 10 Kinder unter 6 Jahren dabei waren.

Thomas Robatzek und Katja Hueniges stellten als Organisatoren fest, wie wunderbar unkompliziert das Miteinander im schönen Haus Ursula auch mit Familien aus anderen Kulturen (Russland, Ghana, Ukraine) wieder klappte.

Leider mussten aber kurzfristig vier-einhalb Familien absagen. Trotz grauem Regenwetter (ein teilnehmender Vater bemerkte, wir hätten vielleicht das Thema Sonne wählen sollen) war es eine schöne Zeit.

Nächstes Jahr geht es natürlich wieder zusammen los, dieses Mal vom 10.05. – 12.05.2019 nach Boltenhagen.

Es drehte sich alles um das Thema Wasser, um persönliche Kraftquellen, die Wunder der Schöpfung und wie schwer es in vielen Ländern ist, an ausreichendes und sauberes Wasser zu kommen.

Ein freier Samstagnachmittag und ein gemeinsam gestalteter Gottesdienst am Sonntagmorgen haben sich sehr bewährt.



Text/Bild: Katja Hueniges

# Kinderseite

## Auf zur Kinderkirche

Jeden Montag (nicht in den Schulferien) gibt es dort etwas zu erfahren zu den Geschichten aus der Bibel, den Festtagen im Kirchenjahr und von uns selbst natürlich. Das alles ist gewürzt mit Spiel und Spaß und Bastelei.

Seid ihr dabei?

13.30-14.30 Uhr Klasse 1 und 2

15.30-16.30 Uhr Klasse 3 bis 6

## Offenes Kinderturnen in der Sporthalle am Kietz

Kinder und Jugendliche sind eingeladen zum Toben, Kicken, Klettern... dienstags von 15.15 Uhr bis 16.30 Uhr. Betreut wird das offene Angebot von Katja Huenges und einer Kollegin vom ASB Freizeithaus

## Kinderkirche in Kirch Jesar

Für alle Kinder von 1.-6. Klasse ist die Kinderkirche im Gemeindehaus in Kirch Jesar in der Zeit von 15-16 Uhr. Herzlich willkommen!

## Kindergottesdienst

Jeden dritten Sonntag im Monat findet im Sonntagsgottesdienst parallel zum Predigtteil der Kindergottesdienst statt. Dazu gehen die Kinder mit einer Mitarbeiterin des Kindergottesdienstteams in die rote Baracke. Dort hören sie eine Geschichte aus der Bibel, es wird gesungen, gespielt und gebastelt. An den Feiertagen im

Kirchenjahr wird auch Kindergottesdienst angeboten. Bitte informieren Sie sich dazu vorn im Gemeindebrief, wo die Gottesdienste aufgeführt sind. Wer hat Lust und Zeit unser Team zu verstärken? Wir freuen uns über jeden, der Interesse hat, mit Kindern diese Zeit zu gestalten.

Kontakt: Simone Muschick

## Familiengottesdienst zur Taferinnerung Sonntag, 17.06.2018 um 10.00 Uhr

Zum Thema „Taufe“ wollen wir einen fröhlichen Familiengottesdienst feiern. Gottes Liebe möchte uns ganz unmittelbar ergreifen, indem wir uns mit dem Wasser aus unserem schönen alten Taufbecken segnen lassen können.

Damit erinnern wir uns an unsere eigene Taufe, in der Gott unser Vater wurde und wir ein Kind in der weltweiten Familie Gottes. Wir singen fröhliche Lieder und können die mitgebrachten Taufkerzen an der Osterkerze entzünden.





## Kinder- und Jugendseite

### Wir gründen eine Theatergruppe- wer macht mit?

Alle Interessierten von 3-103 Jahren sind dabei herzlich willkommen!  
Bitte meldet Euch bei  
Simone Muschick.



### Zirkussommer 2018 in Flessenow 10-13.7.2018

Ganz herzlich willkommen sind alle Kinder, Alter 9-14 Jahre, die Spaß am Zirkuspielen haben. Hier werden wir ein paar tolle Tage in der Jugendherberge Flessenow am Schweriner See verbringen. Ihr habt Gelegenheit, mit anderen Kindern zusammen ein paar Zirkuskunststücke zu lernen, gemeinsam ein Zirkusprogramm einzustudieren und es am Ende den Eltern und Gästen des Campingplatzes vorzuführen.

Diesmal werden wir in die Zeit um 1840 reisen nach Sacramento, wo viele Goldsucher auf großen Reichtum hofften. Was solch ein „Goldfieber“ von den Ureinwohnern Amerikas und von der Natur forderte, war sehr tragisch. Wie wollen wir miteinander leben? Es gibt viel zu bauen, zu basteln und zu erleben. Meldet euch an bis zum 15.6.2018 bei Pastor Thomas Robatzek oder Simone Muschick.



### Kinderfreizeit „Willkommen bei den Goldgräbern“ 12.-17.8.2018

Zum Abschluss der Sommerferien findet in Kirch Jesar wieder das Kindercamp für die Region Hagenow statt.



## Kinder- und Jugendseite

**Informationsabend für den  
neuen Konfirmandenkurs  
2018-2020  
am 26. Juni 2018, 18.00 Uhr**

Ab September beginnt ein neuer Konfirmandenkurs. Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen, die Interesse haben, in einer Gruppe gleichaltriger Jugendlicher über das Leben und Gottes Angebot für uns Menschen nachzudenken.

Dazu treffen wir uns wöchentlich für eine Stunde und unternehmen auch mal Ausflüge und Fahrten. Die erste Fahrt zum Kennenlernen führt uns vom 14. bis zum 15. September nach Pinnow.

Wer in diesem Jahr 12 oder 13 Jahre alt wird, getauft ist oder später getauft werden möchte, ist herzlich eingeladen beim Konfirmandenkurs mitzumachen.

Weitere Fragen beantwortet gerne Pastor Volker Höppner.

Ein Informationsabend findet am Dienstag, den 26. Juni um 18.00 Uhr in der „Baracke“ an der Hagenower Stadtkirche statt.



### **Schulanfangsgottesdienst am 26.08.2018**

Liebe Gemeindeglieder, am Sonntag, den 26.08.2018 um 10.00 Uhr sind alle herzlich in unsere Stadtkirche eingeladen, um den Beginn des neuen Schuljahres mit einem Familiengottesdienst zu begehen. Es gibt kleinere und größere Neuanfänge, für die wir Gottes Segen erbitten wollen; Schulanfänger, neue Schulen, neue Klassen, der Beginn der Lehrausbildung oder die Aufnahme eines Studiums. Das bewegt Euch, die Kinder und Jugendlichen, aber auch Sie, die Eltern. Diese Neuanfänge bringen Veränderungen in den Planungen der Familien und Lebensgefühl von uns allen.

### **Gott begleitet uns in aller Veränderung!**

Diese Zusage wollen wir feiern und unsere Stimmungen und Gefühle vor Gott bringen.

Alle Schulanfänger und ihre Eltern sind zu diesem Gottesdienst besonders eingeladen!

## Veranstaltungen aus der Region

### **Kirchengemeinde Vellahn**

02.06.	15.00 Uhr	Melkof	Konzert des Handglockenchores Dabel
03.06.		Redefin	Regionalgottesdienst im Gestüt Redefin
24.06.	17.00 Uhr	Warlitz	Konzert für Bariton und Orgel
30.06.	14.00 Uhr	Vellahn	Gemeindefest
09.07.-13.07.		Alt Jabel	Kinderfreizeit
26.08.	17.00 Uhr	Warlitz	Konzert „Merry England“
01.09.	14.00 Uhr	Vellahn	Goldene Konfirmation

### **Kirchengemeinde Leussow/Redefin**

20.07.	19.00 Uhr	Redefin	Jannek Konzert, Gesang
21.07.	19.00 Uhr	Leussow	Jannel Konzert, Gesang

### **Kirchengemeinde Lübtheen**

01.06.	19.00 Uhr	Lübtheen	Bläserbenefizkonzert mit Landesposaunenwart Martin Huss
08.06.	18.00 Uhr	Lübtheen	Kinderkonzert mit eigenen Chören
17.06.	14.00 Uhr	Lübtheen	Gemeindefest
01.07.	10.00 Uhr	Lobetäl	Jahresfest
08.07.	10.00 Uhr	Lübtheen	Goldene und Diamantene Konfirmation
29.07.-03.08.		Dreilützw	Kinderfreizeit
08.09.	17.00 Uhr	Lübtheen	Benefizkonzert des Handglockenchores Dabel

## Gottesdienst in der Bekow

**Am 03. Juni findet wieder der traditionelle Open-Air-Gottesdienst in der Bekow statt.**

Das Thema:

**„Geh aus mein Herz und suche Freud“**

Der Posaunenchor wird uns musikalisch begleiten.  
Parallel wird ein Kindergottesdienst angeboten, natürlich in der Bekow.  
Im Anschluss wird es dort einen kleinen Imbiss geben.  
Seien Sie herzlich willkommen.



## Berichte aus den Dörfern Kirch Jesar, Neu Klüß und Moraas der Kirchengemeinde Kirch Jesar



### Der Name unserer Kirchengemeinde

Liebe Gemeindeglieder und Gemeindebriefleser der Kirchengemeinde Kirch Jesar.

Es gibt immer wieder mal die Frage, warum mal „Kirchengemeinde Kirch Jesar“ und mal „Kirchengemeinde Kirch Jesar / Moraas“ in Schreiben steht, die Sie erhalten.

Wir sind durch die Kirchenkreisverwaltung angehalten worden in offiziellen Belangen den offiziellen Namen „Kirchengemeinde Kirch Jesar“ zu verwenden.

So steht es auch in diesem Gemeindebrief und wird auch in Zukunft bei allen offiziellen Schreiben so stehen.

Damit aber deutlich wird, dass die Dörfer Moraas und Neu Klüß genauso dazu gehören, haben wir im Gemeindebrief die Seiten der Kirchengemeinde Kirch Jesar umbenannt, „Berichte aus den Dörfern Kirch Jesar, Neu Klüß und Moraas der Kirchengemeinde Kirch Jesar“.

Ich hoffe, Sie, liebe Leser aus Neu Klüß und Moraas fühlen sich dadurch auch angesprochen und nehmen wahr, das Sie ein uns wichtiger Teil der Kirchengemeinde sind.

Ich würde mich auch freuen, wenn Sie das durch rege Teilnahme an den Gottesdiensten in Moraas und Kirch Jesar bekunden würden.

So lade ich Sie zum Taufgottesdienst am 10. Juni um 14.00 Uhr nach Kirch Jesar ein und zum Gottesdienst am 08. Juli um 14.00 Uhr nach Moraas.

Ihr Pastor Thomas Robatzek

### Termine:

#### 17. Mai 17.00 Uhr

Kirchenputz zur Konfirmation  
Über viele Helfer würden wir uns freuen

#### 20. Mai 14.00 Uhr

Konfirmation in Kirch Jesar  
Konfirmanden: Arvid Oberrath und David Trump aus Moraas

#### 10. Juni 14.00 Uhr

Taufgottesdienst in Kirch Jesar

#### 8. Juli 14.00 Uhr

Gottesdienst in Moraas

#### 8. September

Sommerfest in Kirch Jesar

## Berichte aus den Dörfern Kirch Jesar, Neu Klüß und Moraas der Kirchengemeinde Kirch Jesar



Liebe Gemeindeglieder und interessierte Leser,

wir laden Sie alle ganz herzlich zu unserem Sommerfest am **Sonnabend, den 8. September** nach Kirch Jesar ein.

Am Nachmittag wollen wir uns zuerst in der Kirche zu einer Andacht versammeln.

Weiterhin geplant sind:

Ein Konzert  
Ein kleines Programm für die Kinder  
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Das genaue Programm wird im nächsten Gemeindebrief stehen.

Merken Sie sich bitte einfach schon den Termin vor!





## Berichte aus den Dörfern Kirch Jesar, Neu Klüß und Moraas der Kirchengemeinde Kirch Jesar



### Frühlingskonzert in Kirch Jesar

Wer nicht dabei war, hat einen musikalischen Genuss verpasst.

Unter dem Thema „Fantasien zum Träumen“ musizierten die beiden Studenten der Musikhochschule „Hans Eisler“ Berlin, Lara Meyer-Struthoff an der Harfe und Jonas Kämper mit der Querflöte in der schönen Fachwerkkirche in Kirch Jesar.

Das Konzert am letzten Samstag war gut besucht und wir konnten den Frühling hören, wie der morgendliche Nebel durch die aufgehende Sonne zerteilt wurde, wie die Vögel aufgeregt tirillierend in den Himmel aufstiegen, wie das erste zarte Grün sich hervorwagte ....

Das alles bewirkte die wundervolle fröhliche, manchmal nachdenkliche, dann wieder in den höchsten Tönen jubelnde Musik der beiden Musiker.

So manch ein Zuhörer bemerkte im Anschluss: „Ich wusste gar nicht, dass die Harfe ein so tolles Soloinstrument ist“. Es war Hochleistung von Lara, als sie auf der Harfe die „Moldau“ von B. Smetana spielte und das Publikum mit auf diese aufregende Flussreise nahm.

Ebenso verzauberten uns die virtuos gespielten Flötentöne, die uns Jonas im Solo „Folies D`Espagne“ von M. Marais zu Gehör brachte.

Vielen Dank den beiden Musikern, die ihr Wiederkommen für den Herbst bereits zugesagt haben.

Text und Bild: A.-M. Schulz



## Anschriften & Bankverbindungen

### **Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**

Sylvia Hermann

Sprechzeiten:

Kirchenplatz 4,  
19230 Hagenow  
Tel. 72 31 28

Montag und Donnerstag  
08.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 17.00 Uhr

E-Mail:

Internet:

hagenow@elkm.de  
www.kirchengemeinde-hagenow.de

### **Friedhof**

Herr Haustein

Frau Hellmann

**Kirchenmusik**

Kantor: Stefan Reißig

E-Mail:

Tel. 0172 / 4642483

Tel. 0174 / 6019226

Tel. 0172 / 9312945

Kantorei-Hagenow@gmx.de

### **Arbeit mit Kinder und Jugendlichen**

Gemeindepädagogin: Simone Muschick

E-Mail:

Tel. 01573 / 7729705

Simone.Muschick@elkm.de

### **Projektstelle Integration**

Sozialpädagogin: Katja Huenges

E-Mail:

Tel. 01520 / 5348671

Katja.Huenges@elkm.de

### **Pfarrre I & KG Kirch Jesar**

Pastor Thomas Robatzek

Kirchenplatz 3

E-Mail:

Tel. 723023

pfarre1-hagenow@elkm.de

### **Pfarrre II**

Pastor Volker Höppner

Kirchenplatz 4

E-Mail:

Tel. 723017

pfarre2-hagenow@elkm.de

### **Bankverbindung Kirchengemeinde Hagenow**

EB IBAN: DE92 5206 0410 0005 3405 27 BIC: GENODEF1EK1

### **Bankverbindung Kirchengemeinde Kirch Jesar**

EB IBAN: DE70 5206 0410 0005 3405 35 BIC: GENODEF1EK1

## Impressum

Das Redaktionsteam der Kirchengemeinden Hagenow und Kirch Jesar

Ansprechpartner: Sylvia Hermann

Druck: Gemeindebriefdruckerei

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

**01. August 2018**